

Versiegelung SLOTOFIN VM 1260

Die Versiegelung SLOTOFIN VM 1260 dient zur Nachbehandlung passivierter Zink- und Zinklegierungsflächen.

Bei der Versiegelung handelt es sich um eine Hybridversiegelung, die sowohl organische als auch anorganische Komponenten enthält. Nach dem Trocknen erhält man einen klaren, transparenten anorganisch-organischen Schutzfilm, der nicht nur den Korrosionsschutz erhöht, sondern auch die Griffempfindlichkeit mindert und die Optik verbessert.

Die Versiegelung SLOTOFIN VM 1260 kann sowohl nass in nass, als auch auf vorgetrockneter Ware aufgebracht werden.

Die Temperaturbeständigkeit der Versiegelung ist hoch. Eine Temperaturbelastung von 24 Stunden bei 150 °C führt beispielsweise nicht zu Verfärbungen. Kurzzeitig sind auch höhere Temperaturen möglich.

Wir empfehlen die Versiegelung von schüttbaren Massenartikeln außerhalb der galvanischen Anlage in speziell dafür vorgesehenen Zentrifugen-Beschichtungsanlagen vorzunehmen.

Die Entfernung der Versiegelung von den Galvanisiergestellen oder von den Zentrifugenkörben kann mittels eines geeigneten Abkochentfetters und geeigneter Entfetterzusätze durchgeführt werden. Wir empfehlen hierfür die Produkte unserer SLOTOCLEAN - Reihe.

Die Angaben in der Gebrauchsanleitung basieren auf unseren Labor- und Praxiserfahrungen. Da Ergänzungsmengen und Eingriffsgrenzen in Abhängigkeit von Materialart und -geometrie, deren Anwendung und der Anlagentechnik ggf. von den Angaben in der Gebrauchsanleitung abweichen können, sind diese Angaben nicht bindend.

Wichtiger Hinweis!

Wir bitten, diese Gebrauchsanweisung vor Einsatz des Verfahrens sorgfältig zu lesen und alle die Arbeitsweise beeinflussenden Parameter zu beachten. Technische Änderungen behalten wir uns vor.

Im Interesse der eigenen Sicherheit beachten Sie bitte unbedingt die Gefahrenhinweise auf den Etiketten der Gebinde. Die Mindesthaltbarkeit der Produkte kann ebenfalls den Gebindeetiketten oder dem entsprechenden Qualitätszertifikat (QA03) entnommen werden.

Die aktuelle IMDS-Nummer für die aus dem Verfahren abgeschiedene Schicht kann im Internet unter www.schloetter.de/downloads eingesehen werden.

Für die Lagerung von chemischen Produkten ist die TRGS 510 maßgebend.

Falls in den verwendeten Zusätzen dieses Verfahrens SVHC-Stoffe enthalten sind, so werden diese in den entsprechenden Sicherheitsdatenblättern im Abschnitt 15 ausgewiesen.

